

Inhalt

Interview mit Prof. Dr. Dr. hc. Reinhard Bittner Der große Schritt in Richtung gemeinsame Viszeralmedizin.....	2	Jürgen Schölmerich WAS IST 2004/2005 FÜR KLINIK UND PRAXIS NEUES DAZUGEKOMMEN? Chronisch entzündliche Darmerkrankungen	22
Ralf Kiesslich KOLOREKTALES KARZINOM Neue Techniken der endoskopischen Diagnostik	4	Interview mit Frau Dr. Tanja Trarbach Fortschritte in der Therapie des kolorektalen Syndroms.....	14
Ullrich Graeven KOLOREKTALES KARZINOM Aktueller Stand der Chemotherapie – adjuvant, palliativ und multimodal.....	8	SATELLITENSYMPOSIUM Chronische Hepatitis B.....	24
Axel Dignass, Berlin CHRONISCH ENTZÜNDLICHE DARMERKRANKUNGEN: Extrakorporale Therapie	9	AKTUELLES AUS DER INDUSTRIE Besseres Verständnis der CED ermöglicht maßgeschneiderte Therapie: Certolizumab Pegol greift gezielt in entzündliche Prozesse ein	7
Wolfgang Rösch PHYTOPHARMAKA IN DER GASTROENTEROLOGIE: Reizmagen-Reizdarm-Syndrom.....	12	Therapie der Opioid-bedingten Obstipation	13
Uwe Weickert PLASTIK VERSUS SELF-EXPANDING Stenting im Gallengang.....	15	Interaktionsrisiko bei der PPI-Wahl berücksichtigen Refluxtherapie im Alter	25
Christian Eil WAS IST 2004/2005 FÜR KLINIK UND PRAXIS NEUES DAZUGEKOMMEN? Moderne Dünndarmdiagnostik	16	<p>Zum Titel: Von ca. 66.000 Menschen, die in Deutschland jährlich an Darmkrebs erkranken, sterben 29.000. Durch Früherkennung kann Darmkrebs verhindert bzw. geheilt werden. Für wissenschaftliche Fortbildungszwecke und zur modernen Wissensvermittlung durch Visualisierung wurde von einem Ärzteteam ein begehbares Darmmodell entwickelt, das die Genese des Darmkrebses zeigt. Die verschiedenen Stadien der Erkrankung lassen sich „abschreiten“: Anfangs sieht man kleine Schleimhautpolypen (Adenome), ein weiteres Stadium bilden die bereits gewachsenen, ausgeprägten Adenome, die jedoch noch immer gutartig sind. Später mutieren diese Polypen zu bösartigem Krebs. Sie werden invasiv, d.h. sie wuchern über ihre „natürliche“ Grenze und zerstören Wandschichten und angrenzendes Gewebe. Auch dieses Stadium wird im Modell visualisiert. Das Modell wird von der KONGRESS-UND KULTURMANAGEMENT GMBH zur Ausstellung auf zielgruppenrelevanten Veranstaltungen zur Verfügung gestellt.</p> <p>www.darmmodell.de</p>	
Wolfgang Fischbach Divertikelkrankheit – Konservative Therapie....	17		
Brigitta M. Peskar NO-NSAIDS ALS ALTERNATIVTHERAPIEN? COX-2-Inhibitoren: Indikationen und Risiken ..	19		
Thomas. Frieling PROKINETIKA – SCHRITTMACHER – UND MEHR! Therapie der funktionellen Dyspepsie.....	21		

Impressum

Herausgeber und Verlag:
Blackwell Verlag GmbH
Kurfürstendamm 58
10707 Berlin
Telefon 030 / 32 79 06-32
Telefax 030 / 32 79 06-42
medreview@blackwell.de
<http://www.blackwell.de>

Chefredaktion:
Dr. Beata Dümde (BD)

Redaktion und Berichte:
Elke Klug (EK)

Anzeigen:
Blackwell Verlag GmbH
Jutta Weber-Pianka
Tel.: 030 / 32 79 06-30
Fax: 030 / 32 79 06-42
anzeigen@blackwell.de

Verlagsrepräsentanz für
Anzeigen, Sonderdrucke
und Sonderausgaben:
Kerstin Kaminsky
Bornfelsgasse 13
65589 Hadamar
Tel.: 06433 / 94 90 935
Fax: 06433 / 94 90 936
kerstin.kaminsky@t-online.de

Gestaltung:
Schröders Agentur
www.schroeders-agentur.de
z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste 6/2005

ISSN 1615-777X

Die Beiträge unter der Rubrik „Aktuelles aus der Industrie“ gehören nicht zum wissenschaftlichen Programm. Für ihren Inhalt sind allein die jeweiligen Autoren bzw. Institutionen oder Unternehmen verantwortlich. Angaben über Dosierungen und Applikationen sind im Beipackzettel auf ihre Richtigkeit zu überprüfen. Der Verlag übernimmt keine Gewähr.

Nr. 10, 6. Jhrg., November 2005

 **Blackwell**
Verlag